

## Ergänzungsblatt

### Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

**Zu Punkt 3.1. – Folgende Nachweise / Angaben / Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Bewerbungsbedingungen genannten - mit dem Angebot vorzulegen:**

1. Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen - alle für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistung erforderlichen Unternehmen sind anzugeben (233)
2. Bieterangabenverzeichnis

### **Auf Verlangen der Vergabestelle sind innerhalb von 5 Werktagen folgende Nachweise zu erbringen**

#### 1. Präqualifizierte Unternehmen:

##### 1.1. Nachweis über die Präqualifikation

##### 1.2. Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung

Die Gültigkeit einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung bis zum Ende der Leistungserbringung **ist im Auftragsfall einzureichen.**

#### 2. Nicht präqualifizierte Unternehmen:

##### 2.1. Eigenerklärung zur Eignung – 124 Stadt Aschersleben (vollständig ausgefüllt)

2.2. mindestens drei Referenzen aus den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind – Referenzliste oder Formblatt 444 (Referenzbescheinigung) ist zu verwenden

##### 2.3. Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft

##### 2.4. Eintragung in das Berufsregister (HRB o. HRA o. GewA o. HWK)

2.5. Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt – kann als Kopie eingereicht werden. **Vor Erteilung des Auftrages ist diese im Original einzureichen.**

2.6. Nachweis über die ordnungsgemäße Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeit Krankenkasse) und ggf. zur tarifrechtlichen Sozialkasse (SOKA) – können als Kopie eingereicht werden. **Vor Erteilung des Auftrages sind diese im Original einzureichen.**

##### 2.7. Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung

Die Gültigkeit einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung bis zum Ende der Leistungserbringung **ist im Auftragsfall einzureichen.**

##### 2.8. Freistellungbescheinigung des Finanzamtes

#### 3. Folgende Nachweise und Erklärungen für nicht präqualifizierte Nachunternehmer

##### 3.1. Eigenerklärung zur Eignung – 124 Stadt Aschersleben (vollständig ausgefüllt)

3.2. mindestens drei Referenzen aus den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind – Referenzliste oder Formblatt 444 (Referenzbescheinigung) ist zu verwenden

##### 3.3. Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt

3.4. Nachweis über die ordnungsgemäße Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeit Krankenkasse) und ggf. zur tarifrechtlichen Sozialkasse (SOKA)

##### 3.5. Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft

#### 4. Für präqualifizierte Nachunternehmer:

##### 4.1. Nachweis der Präqualifikation